

**Bayr: Jede Minute stirbt ein Mensch durch konventionelle Waffen**  
**Utl.: SP-Bayr fordert österreichisches Engagement für internationalen**  
**Waffenkontrollvertrag =**

Wien (SK) - Täglich über tausend Tote in bewaffneten Konflikten - daran erinnert Petra Bayr, SPÖ-Bereichssprecherin für Entwicklungspolitik, am Internationalen Friedenstag, den die UNO am 21. September weltweit begeht. Im Oktober wird der Hauptausschuss der UNO-Generalversammlung darüber abstimmen, ob mit Verhandlungen begonnen werden soll, die erstmals eine internationale Waffenkontrolle zum Ziel haben. Diese Resolution wurde bereits von sieben Staaten als Entwurf vorgelegt, 51 weitere haben ihre Unterstützung vorerst nur zugesagt. Insgesamt bedarf es allerdings einer breiteren Unterstützung, da die UNO 192 Mitgliedsstaaten zählt. \*\*\*\*

Dazu fordert Bayr: "Österreich muss sich international, sowohl auf EU-Ebene als auch in bilateralen Beziehungen, dafür stark machen, dass es zum Beschluss dieser Resolution kommt und dass im Weiteren der internationale Waffenhandelskontrollvertrag rasch Realität wird." Jährlich werden weltweit 8 Millionen Kleinwaffen produziert - während es zur Kontrolle von ABC-Waffen eine Reihe von Initiativen gibt, sind konventionelle Waffen noch nicht Gegenstand solcher Bemühungen.

Die angestrebte Konvention soll alle unterzeichnenden Staaten dazu verpflichten, ein nationales Verfahren zu schaffen, demgemäß alle internationalen Waffentransfers genehmigt werden müssen. Weiters muss sie Kriterien auflisten, wonach Waffentransfers insbesondere dann zu verbieten sind, wenn bekannt oder vernünftigerweise damit zu rechnen ist, dass sie in Verletzung der UN-Charta oder für schwerwiegende Menschenrechtsverletzungen oder für Verletzung von internationalem humanitären Völkerrecht zum Einsatz gebracht werden könnten. "Das Waffengeschäft ist nach wie vor das größte Geschäft weltweit - gerade deswegen brauchen wir die größtmögliche Kontrolle", ist Petra Bayr überzeugt. (Schluss) up/mp

Rückfragehinweis:

Pressedienst der SPÖ  
Tel.: 01/53427-275  
<http://www.spoe.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS232 2006-09-20/13:08

201308 Sep 06